

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 4 (1878)
Heft: 12

Illustration: Räthselhafte Inschrift
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICINAPARATE, **Sonntagsinserate**, BÜCHERANZEIGER, VERKAUFSGEBOTEN, LUXUSARTIKEL, DARFUM, BADER & KURORTE, Feine Weine, Capital-gesuche, PIANOS, für Jagd-Liebhaber, Conservirte Nahrungsmittel.

Illustrirte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

N^o 12

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind empfinden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Räthselhafte Inschrift.



(Auflösung folgt in nächster Nummer)

Warum ist Eigenthum Diebstahl?

Eigenthum ist einfach schon deshalb Diebstahl, weil sehr viel Menschen nur auf dem Wege des Diebstahls zu Eigenthum gelangen.

„Zum letzten Mal“, versichert man,
 „Knarrt jetzt die Steuerfahne!“
 Die Botschaft hört sich tröstlich an
 Allein — mir fehlt der Glaube!

HEINRICH ZSCHOKKE
 Novellen und Dichtungen
 Elegante Lwbdn. neu
 17 in 8 Bdn. Aarau 1874.
 nur Fr. 20. —
 Vorräthig im Schweizerischen Antiquariat, obere Kirchgasse 33
 in ZÜRICH (alte Staatskanzlei.)

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich erteilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Für kommende Saison in ein Hotel ersten Ranges werden gewandte **Zimmer- und Saalfehrer** gesucht. Salaar Fr. 70—85 monatlich. [822]

Eine brave, arbeitssame Tochter aus adäbbarer Familie, beider Sprachen mächtig, sucht Stelle als **Buffet-Dame** in einem Hotel, oder auch als **Kellnerin** in einem gangbaren Restaurant, am liebsten in der französischen Schweiz. [820]

Ein gebildetes Fräulein, das schon seit einigen Jahren als **Buffet-Dame** thätig war, sucht wieder eine solche Stelle in einem größeren Gasthof od. Restaurant. [818]

In einem Hotel der Ostschweiz könnte eine brave Tochter aus gutem Hause, der französischen Sprache mächtig, als **Kellnerin** eintreten. Eine solche, die im Pianospiel geübt, erhalte den Vorzug. Photographie erwünscht. [817]

Eine junge Tochter aus adäbbarer Familie, der französischen Sprache mächtig, wünscht baldmöglichst eine Stelle in einem Laden oder in einem feinen Café als **Buffet-Dame**. [816]

In ein größeres Dienstleistungshaus wird eine ganz gute **Köchin** gesucht. Jahresgehalt Fr. 300—400. [809]

Ein gebildetes Frauenzimmer aus guter Familie, im Alter von 26 Jahren, in allen häuslichen Arbeiten wohl bewandert, sucht Stellung als **Zünger** der **Gnustrau**, zur Gesellschaft einer Dame oder zur selbstständigen Leitung eines **Gauswesens**. [812]

Un Cuisinier muni de bons certificats désire trouver une bonne place pour la saison d'été, soit comme chef ou comme premier aide. [819]

Un sommelier d'un certain âge, parlant français, allemand et anglais, habitant l'Amérique, désire trouver une place pour le 1er juin, pour toute l'année ou pour la saison. [814]

Un portier connaissant parfaitement son service, muni de bons certificats et parlant bien les langues italienne, française et allemande, désire une place pour l'été ou aussi pour l'année, dans un hôtel fréquenté. Une photographie est à disposition. [811]

Ein tüchtiger, kautionsfähiger und im Wirtschaftswesen vollkommen routinierter junger Mann, vier Sprachen sprechend, sucht Stelle als **Gerant** od. **Direktor** in einem Hotel. [810]

Eine gewandte Saalfehrerin, die der französischen und englischen Sprache mächtig ist, auch ein **Chef de cuisine**, die gute Zeugnisse vorweisen können, finden für nächste Saison Engagement in einem Hotel des Berner Oberlandes. [821]

Eine erfahrene Köchin, mittleren Alters, sucht auf kommende Saison eine Stelle in einem Hotel od. kleineren Restaurant. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. [813]

Für kommende Saison wird gesucht ein tüchtiger **Chef de cuisine** in ein renommirtes Hotel in Interlaken. Eine ganz gute Zeugnisse müssen sich zu melden. [815]

Internationales

ATENT

u. techn. Bureau

Besorgung und Verwertung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Anstellung neuester Erfindungen. [311]

J. Brandt

& G. W. v. Nawrocki,
 Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.
 Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse.
 Berlin W.

! Neuester Jux!
 für Kinder und Erwachsene

Desinfektions-
 Zauber-Papier!

Dasselbe wird in kleine Falten zusammengelegt und an einer nächstbeliebigen Stelle angezündet, worauf sich aus dessen Asche ein natürlich erscheinendes Gras entwickelt und einen äusserst angenehmen Wohlgeruch verbreitet.
 Pr. Couvert mit 12 Blatt zu 25 Cts.
 Versendet franco (als Muster) gegen Einsendung von 30 Cts. in Briefmarken.

Erstes Wiener
 Zauberapparaten-Haupt-Depôt

Wien, I. Körnerstr. 48
 Illustrirte Preiscourante über sämtliche auf Lager befindliche Zauberapparate, Vexir- und Juxgegenstände werden gratis versendet. [328]
 (Wiederverkäufer Fabrikspreise.)

Aechte Briefmarken

aller Länder offerirt billigst die Briefmarkenhandlung R. Deyhle in Bern.

Wichtig für Industrielle!!!
Neueste verbesserte Autograph. Pressen
 zur fast kostenlosen Lithographie gleichen Leistungsfähigkeit von Schrift, Zeichnungen und Maskellen von einem nur einmal anzufertigenden Original in vielen Hunderter Exemplaren. Special-Preisocourant gratis und franco durch K. Sonntag, Leipzig.
 Wichtig für Behörden!!!

Feinste Harzkäse

in Kisten von 1, 6, 10 und 20 Schock, à 200, 135, 75 Pf. excl. bei Abnahme von 10 Schock 190 Pf. 130 Pf. 70 Pf. incl. Verpackung, **f. Saare Gurken** in bester Waare, à Anker 8,50 Mk. 1/2 Anker mit 5 Mk. — **Alten Nordhäuser Kornbranntwein** in 1/1 Literflasche à 1 Mk. excl. Verpackung halte bestens empfohlen und versende prompt gegen Nachnahme.
Thale am Harz. **F. GELHAAR.**

Havanna-Cigarren
 1877er Aernte.

Nach Empfang des grössten Theils meiner Importen vorjähriger Aernte habe ich zur bequemen Prüfung die schon in früheren Jahren mit Beifall aufgenommenen Sortimentskistchen à 50 Stück (5 Sorten à 10 Stück) zusammengestellt, die ich zu den Preisen von Mark 10, 11, 12, 13, 14, 15 empfehle.
Carl Gustav Gerold,
 Holielieferant Sr. Maj. des Kaisers und Königs, Sr. Kaiserl. und Königl. Hoheit des Kronprinzen.
 Berlin, 24 Unter den Linden 24.